

SO ERREICHEN SIE UNS

Gerontopsychiatrisches Zentrum
Psychiatrisches Zentrum Nordbaden
Heidelberger Straße 1a, 69168 Wiesloch
Chefarzt: Jochen Gebhardt
Pflegedienstleiter: André Hieke

INFORMATIONEN UND KONTAKT

Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin
Carola Kremling 06222 55-1225
Erreichbar von Montag bis Freitag

ANFAHRT

Mit dem PKW folgen Sie in Wiesloch der Beschilderung „Psychiatrisches Krankenhaus“.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren Sie vom S-Bahnhof Wiesloch-Walldorf mit den Bussen der Linie 702/707 bis zur Ringstraße. Dann umsteigen in die Buslinie 709 bis zum PZN. Von Heidelberg mit der Straßenbahnlinie 23 bis Leimen, dort umsteigen in die Buslinie 723 bis zur Haltestelle Krankenhaus.



www.pzn-wiesloch.de



Ein Unternehmen der **zfp** Gruppe Baden-Württemberg



Gerontopsychiatrisches
Zentrum

**BERATUNGS-
STELLE**

14/012-06.23/300/V1/SGD Gedruckt auf 100% Recyclingpapier.



Psychiatrisches Zentrum
Nordbaden

RUFEN SIE UNS AN...

... wenn Sie Hilfe und Beratung brauchen bei der Versorgung / Betreuung von Menschen, die im Alter psychisch erkrankt sind.

- „Ich pflege schon lange meinen dementen Vater, aber jetzt komme ich einfach nicht mehr mit ihm zurecht. Was kann ich tun?“
- „Meine Mutter kann nicht mehr alleine leben, aber sie lässt keine Hilfe zu. Und ich muss doch arbeiten gehen. Was nun?“
- „Mein Mann ist ganz orientierungslos und will immer fortgehen. Wie verhalte ich mich richtig?“
- „Wir suchen einen Pflegeplatz für die Eltern. Was gibt es für finanzielle Hilfen?“

Mit diesen und ähnlichen Fragestellungen stehen Angehörige oft alleine da. Sie kümmern sich den ganzen Tag um den Erkrankten und müssen dies mit der eigenen Familie, dem Beruf und dem Haushalt unter einen Hut bringen. Von Freizeit und Erholung ganz zu schweigen. Oft wird die Belastung so stark, dass eine Krankenhauseinweisung notwendig ist oder die Betreuungsperson selbst erkrankt.

Die Gerontopsychiatrische Beratungsstelle am Psychiatrischen Zentrum Nordbaden in Wiesloch bietet die Möglichkeit, sich frühzeitig zu informieren, beraten zu lassen und sich mit anderen Betroffenen auszutauschen.



SIE HABEN FRAGEN ZU DIESEN THEMEN?

- Belastung durch häusliche Pflege
- Entlastung bei der häuslichen Pflege und weitere Versorgungsmöglichkeiten
- Umgang mit dem Pflegebedürftigen und deren Erkrankung
- Pflegeversicherung
- Betreuungsrecht
- Finanzen

GEMEINSAM FINDEN WIR ANTWORTEN.

Beratungsmöglichkeiten

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf über die Beratungsstelle Telefon 06222 55-1225